

Der Bereich Berlin-Sammlungen der Zentral- und Landesbibliothek Berlin (ZLB) besitzt mehr als 200.000 Bücher, 400 aktuelle und historische Zeitungen auf Mikrofilm, 15.000 Ansichtskarten und vieles mehr zum Thema Berlin.

Soweit es urheberrechtlich möglich ist, werden diese Quellen sukzessive digitalisiert und der Öffentlichkeit frei zugänglich zur Verfügung gestellt.

Darüber hinaus ist die ZLB im Bereich der Provenienzforschung aktiv. Während der Zeit des Nationalsozialismus geraubte Bücher werden in den Beständen ausfindig gemacht und an die rechtmäßigen Besitzer restituiert.

Welche Themen die ZLB noch bearbeitet und wie Forscher und Studierende die Bestände am besten nutzen können, ist Thema dieses Workshops, den die ZLB und die Historische Kommission zu Berlin e.V. gemeinsam veranstalten.

Die Historische Kommission ist eine wissenschaftliche Vereinigung, die Forschungen auf dem Gebiet der Landesgeschichte Berlin-Brandenburgs sowie Brandenburg-Preußens durch wissenschaftliche Projekte, Publikationen, Vorträge, Tagungen und andere öffentliche Veranstaltungen fördert und initiiert. Ein Anliegen der Kommission ist die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses, wofür 2014 das Programm HiKo_21 ins Leben gerufen worden ist. Nähere Informationen finden Sie auch unter

www.hiko-berlin.de

Dieser 8. Nachwuchsworkshop des Netzwerks HiKo_21 richtet sich in erster Linie an fortgeschrittene Studierende sowie Doktorand*innen der Geschichtswissenschaft. Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Anmeldung bis zum

15. April 2020 unter info@hiko-berlin.de

Die Teilnahme ist kostenlos.

Wir bitten um Verständnis, dass die Teilnehmerzahl auf max. 20 Personen begrenzt ist.

Veranstaltungsort

Berlin-Sammlungen

der Zentral- und Landesbibliothek Berlin (ZLB)

Breite Straße 32–36, 2. OG,

10178 Berlin-Mitte



HiKo_21



Berlin entdecken.

Die Bestände der Zentral- und Landesbibliothek Berlin (ZLB) zur Erforschung der Geschichte Berlins

8. Nachwuchsworkshop des Netzwerks HiKo_21

Berlin entdecken.

Die Bestände der Zentral- und Landesbibliothek Berlin (ZLB)
zur Erforschung der Geschichte Berlins

Freitag, 24. April 2020

10.00 Uhr

Begrüßung

Dr. Johannes Fülberth

Leiter der Berlin-Sammlungen der ZLB

Ellen Franke M.A.

Geschäftsführerin der Historischen Kommission zu Berlin e.V.

13.00 Uhr

Mittagspause

14.30 Uhr

Berlin digital

Wie kann man über den ZLB-Viewer nach
Berolinensien wie Stadtplänen, Büchern oder
Zeitschriften recherchieren und diese nutzen?

Katharina Droese und Michael Goetze

Digitale Landesbibliothek / Steuerungsgruppe Berlin

10.15 Uhr

Einblicke in die Bestände der Berlin-Sammlungen

Welche Bestände bieten die Berlin-Sammlungen neben Büchern
und Zeitungen für die Erforschung der Berliner Geschichte?

Dr. Johannes Fülberth und Jenny Porschien

Berlin-Sammlungen der ZLB

15.30 Uhr

Kaffeepause

16.00 Uhr

Gruppenarbeit und praktische Vertiefung

11.15 Uhr

Kaffeepause

17.00 Uhr

Abschlussdiskussion

11.45 Uhr

NS-Raubgut in der Bibliothek

Wie werden Bücher, die als NS-Raubgut in die ZLB kamen,
erkannt und an die rechtmäßigen Besitzer restituiert?

Sebastian Finsterwalder

Provenienzforschung der ZLB